HARABAU

HAMBURG-RAHLSTEDTER BAUGENOSSENSCHAFT eG
Genossenschaftliches Wohnungsunternehmen

August 2018

HARABAU*aktuell*

wohnen - leben - wohlfühlen

Untervermietung ja, aber richtig!
SEITE 6

NEUE SPIELZEIT MIT DEM **THEATERBUS**
SEITE 9

UNSERE GENOSSENSCHAFT:
Neuigkeiten aus der HARABAU
ab Seite 3

FÖRDERUNG DER GEMEINSCHAFT:
Informationen, Nachbarschaftstreffs und Veranstaltungen
ab Seite 8

Inhalt

HARABAU: Bericht über die Vertreterversammlung – Seite 8

FÖRDERUNG DER GEMEINSCHAFT: Der Rahlstedter Theaterbus geht wieder auf Tour - Seite 9

BARGTEHEIDER STRASSE: Klavierabend mit Juraj Sivak – Seite14

AUSFLÜGE: Orgelführung in der Hauptkirche St. Michaelis – Seite 19

HARABAU

Editorial 3

Ein Urgestein verlässt die HARABAU: Monika Opitz 3

50 Jahre HARABAU 3

Mülltrennung – schont die Umwelt und das Portemonnaie 4-5

Sonja Marlin: Geschichten von Mensch zu Mensch 5

Untervermietung richtig vorbereitet 6

Neu! Datenschutzgrundverordnung 6

Vertreterversammlung 7

Spiel der Elemente – die richtige Versicherung 7

FÖRDERUNG DER GEMEINSCHAFT IN DER HARABAU E.V.

Vorankündigungen: Adventsbasar und Adventskaffee 2018 8

Der Rahlstedter Theaterbus geht wieder auf Tour 9

Nachbarn aktiv 9

Aus unseren Nachbarschaftstreffs 10-13

Gemeinschaftsraum Bargteheider Straße 14-16

Kinder & Jugendliche 17

Ausflüge 18-19

Impressum

Herausgeber:
Hamburg-Rahlstedter Baugenossenschaft eG

Redaktion:
Hans-Jürgen Teudt, Sabine Hammann, Claudia Teudt

Erscheinung und Auflage:
Dreimal jährlich, je Auflage 2.500 Exemplare

Konzeption und Layout:
halledt Werbeagentur GmbH
www.halledt.de

Trotz größtmöglicher Sorgfalt bei der Artikelrecherche kann keine Haftung für Irrtümer oder Fehler übernommen werden. Alle Angaben sind bei Drucklegung gültig, doch behält sich die HARABAU das Recht auf Änderungen vor. Der Herausgeber hat sich bis Produktionsschluss intensiv bemüht, alle Inhaber von Abbildungsrechten ausfindig zu machen. Personen und Unternehmen, die nicht erreicht wurden und Rechte an verwendeten Abbildungen beanspruchen, mögen sich nachträglich mit dem Herausgeber in Verbindung setzen. Nachdruck des Inhalts und Vervielfältigungen von Teilen aus dieser Zeitschrift sind nicht gestattet.

Bildnachweis:
Förderung der Gemeinschaft: S. 8 (1), 9 (2), 10 (3), 12 (2), 13 (5), 14 (1), 16 (2), 17 (1); HARABAU: S. 7 (1); fotolia: S. 5 (1 Asvolas), 6 (1 Tierney, 1 Drobot Dean, 1 momius), 7 (1 bht2000), 8 (1 travnikovstudio), 10 (1 ArTo), 11 (1 Anton Gvozdikov, 1 BeTa-Artworks), 12 (1 Gerhard Seybert, 1 tarasov_vl, 1 nabihaali, 1 aliilkerelci), 13 (1 PixelPower), 15 (Robert Kneschke), 16 (1 matka_Wariatka, 1 nabihaali); Beata Kami ska: Titel; Monika Opitz: S. 3 (1); Hamburger Stadtreinigung: S. 4-5 (Foto + Illustration); inkultur: S. 2 (1 Barbara Braun), 9 (1 Brinkhoff-Mögenburg); Maren Janning: S. 11 (1); Harald Marxen: S. 11 (1), 14 (1); Sivak-Busch: S. 14 (1); Michael Thiele: S. 16 (1); Svenja Furken: S. 17 (1); Annica Zastrow: S. 18 (1); St. Michaelis, P. Vette: S. 2 (1), 18 (1); Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH: S. 19 (1); Jasper GmbH: S. 19 (1)

EIN URGESTEIN VERLÄSST DIE HARABAU

Monika Opitz geht in den Ruhestand

Ohne Mitarbeiter, die sich tagtäglich motiviert und engagiert für die HARABAU und die Mitglieder einsetzen, kann die Genossenschaft nicht erfolgreich sein.
Im Laufe der vielen Jahre wachsen auch die Mitarbeiter zusammen und es fällt besonders schwer, wenn ein Kollege das Unternehmen verlässt. Fast 32 Jahre war Monika Opitz ein fester Bestandteil der HARABAU. Sie war nicht nur für die Mitglieder eine zuverlässige Ansprechpartnerin, auch die Kolleginnen und Kollegen konnten auf ihre langjährigen Erfahrungen in und um die HARABAU zurückgreifen.
Mit Büroaufgaben in Teilzeit begann Frau Opitz 1986 ihre Arbeit bei der HARABAU. Schon bald darauf übernahm sie die Mitgliederbetreuung und kurze Zeit später auch das Vorstandssekretariat. Wir verabschieden Monika Opitz zum 30. August 2018 mit einem weinenden und einem lachenden

Auge. Weinend deshalb, weil uns eine zuverlässige, fleißige und stets gutgelaunte Kollegin verlässt. Lachend deshalb, weil wir wissen, dass Frau Opitz mit ihrem lieben Mann gemeinsam den Ruhestand genießen kann.
Vorstand, Aufsichtsrat, Kolleginnen und Kollegen wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt eine glückliche, erfüllende und vor allem gesunde Zukunft.

50 JAHRE HARABAU

Die folgenden Mitglieder sind bis zum September 2018 über 50 Jahre Mitglied der HARABAU:

Dietmar Gabriel
Jens-Rainer Kolbow
Hans Walter Mohr
Dietrich Paech
Karin Vetter

Wir gratulieren den Jubilaren herzlich, übermitteln unsere allerbesten Wünsche und danken für die vielen Jahrzehnte der uns erwiesenen Treue.

Liebe Mitglieder der HARABAU, liebe Leser!

Wir wohnen in einer der lebenswertesten Städte der Welt. Im jährlichen internationalen Städteranking des britischen Nachrichtenmagazins „The Economist" schaffte es Hamburg 2017 als einzige deutsche Metropole unter die Top Ten. Frankfurt kam immerhin noch auf Platz 21, dicht gefolgt von Berlin auf Platz 23 und München auf Platz 24. Die wachsende Wirtschaft und die guten Arbeits- und Lebensbedingungen ziehen immer mehr Menschen in Deutschlands Norden, mit der Folge, dass die Preise auf dem Wohnungsmarkt weiter steigen.
Der Tourismus boomt ebenfalls. 6,8 Millionen Besucher haben im vergangenen Jahr 13,8 Millionen Übernachtungen in der Hansestadt gebucht – das ist der 17. Rekord in Folge und entspricht einem Zuwachs von 3,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr.
Die an für sich erfreulichen Entwicklungen für die Hansestadt werden jedoch zum Problem, wenn Hamburger, Neubürger und Touristen um den Wohnraum konkurrieren. Daher weisen wir an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass die Genossenschaftswohnungen der HARABAU nicht als Ferienwohnungen weitervermietet werden dürfen. Es widerspricht den genossenschaftlichen Grundsätzen, wenn sich einzelne auf Kosten aller Mitglieder bereichern. Mehr zu diesem Thema finden Sie auf Seite 6.
Apropos Ferien: „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?" Auf den Seiten 8 bis 19 finden Sie wieder das Freizeitprogramm des Vereins Förderung der Gemeinschaft. Das Veranstaltungsangebot ist so vielfältig, dass Sie sich damit in den kommenden Monaten viele Auszeiten und Kurzurlaube gönnen können – und das, ohne die Urlaubskasse strapazieren zu müssen.

Herzliche Grüße

Ihr Vorstand der HARABAU eG
Hans-Jürgen Teudt & Peter Kessler

MÜLLTRENNUNG – SCHONT DIE UMWELT UND DAS PORTEMONNAIE

Wie funktioniert die Mülltrennung bei der HARABAU, und was kann man als Mieter dazu beitragen, dass die Müllgebühren auf der Nebenkostenabrechnung nicht steigen?

Richtig entsorgter Abfall ist mit entscheidend für das Erscheinungsbild Ihrer Wohnanlage und trägt somit auch zum Wohlbefinden und der Lebensqualität bei. Eine gut organisierte Mülltrennung spart aber auch Gebühren, denn die Biotonne kostet nur einen Bruchteil der Restmülltonne, und Papier- und Wertstoffbehälter sind komplett kostenfrei. Einfach den Restmüllbehälter in den Wertstoffbehälter werfen? Das ist keine gute Idee, denn die Müllge-fäße werden bei jeder Leerung kontrolliert. Eine Fehlbefüllung der Tonnen hat zur Folge, dass diese zusätzlich als Restmüll entsorgt werden. Dadurch entstehen erhebliche Mehrkosten, die sich in Ihrer Betriebskostenabrechnung bemerkbar machen!

Das Thema Müll ist mehr als nur der Umgang mit Dreck und Unrat. Hier kann jeder von uns seinen Beitrag leisten. Die häufigsten Probleme beim Entsorgen von Müll ergeben sich aus folgenden Gründen:

- Auf Müllplätzen oder in Müllräumen wird Sperrmüll und anderer Müll abgestellt.
- Sperrmüll versperrt im Keller und Treppenhaus die Fluchtwege oder wird in den Außenanlagen entsorgt.
- Es findet keine ordentliche Mülltrennung statt. Restmüll landet in der Wertstofftonne und umgekehrt.

Dieses Verhalten führt nicht nur zu unnötigem Ärger, sondern auch zu Mehrkosten. Bitte helfen Sie mit und tragen Sie dazu bei, dass Abfälle richtig entsorgt werden.

Wertstoffe – zu schade für den Müll

Alles was mindestens zur Hälfte aus Kunststoff oder Metall besteht, darf in die Wertstofftonne geworfen werden, z.B. Konserven- und Getränkedosen, Grillschalen oder Kleiderbügel, Töpfe, Plastikschüsseln und altes Werkzeug.

Der Schatz in der Biotonne

In Bioabfall steckt ein großes Potenzial, z.B. als Kompost oder als „Treibstoff" für Biogasanlagen. Um entsprechend verwertet werden zu können, müssen Bioabfälle getrennt gesammelt werden.

In den Bioabfall gehören unter anderem:
Schnittreste von Blumen, Kartoffelschalen, Gemüsereste, Eierschalen, Essensreste, Kaffeefilter und Kaffeesatz, Teebeutel, nicht mineralisches Kleintierstreu (z.B. aus Holzspänen oder Heu)

Nicht in die Biotonne gehören:
Staubsaugerbeutel, Zigarettenfilter, Straßenkehricht, Milch- und Getränkeverpackungen, Plastik (-tüten), schadstoffhaltige Abfälle, Medikamente, Gummi, Steine, Draht, Tapeten, Windeln, Textilien, Leder, Blumentöpfe, Hochglanzpapier (z.B. Illustrierte) usw.

Geschichten von Mensch zu Mensch von Sonja Marlin

NATÜRLICHE POST UND AUSGESTOPFTE MÜCKEN

„Hallo Frau Seidenhaar, lange nich gesehn, was machen Sie so?", begrüßt mich meine ehemalige Nachbarin Frau Fuchtel bei schönsten Sonnenschein inne Rahlstedter Bahnhofstraße. „Och, ich betätige mich politisch auf meine alten Tage. Ausser Not heraus will ich noch 'n paar Gesetze durchboxen, also als erstes Anleinpflicht für Mücken in Wehlbrook und in Hegenwald, is lange überfällig, hab 'ne schwere Allergie." „Ich bin dafür, aber wird nich leicht sein. Wer soll die alle festhalten, wenn sie angeleint sind?" „Keiner muss die festhalten, werden einfach angebunden an Bäume und Sträucher, bissi vonne Vögel aufgefressen sind und denn endlich aussterben."

„Schöne Vorstellung, und denn komm' sie ausgestopft ins Museum." „Ja, neben Briefmarken. Gibt das eigentlich noch Briefmarken zu kaufen?" „Na klar, gibt doch noch Briefkästen, also gibt das noch natürliche Post." „Stimmt. Gibt ja auch noch Glückwunschkarten richtig zun Verschicken, hab grade ers welche zun Geburtstag gekriegt." „Oh, ich hab Ihr'n Geburtstag vergessen, tut mir Leid, Frau Seidenhaar. Gratulier noch nachträglich ganz herzlich."

„Komm Sie, ich lad Sie zun Eis ein, Frau Fuchtel." „Wie ham Sie denn Ihr'n Geburtstag verbracht?" „Och, mit drei lustige Frauen bein Italiener und den Rest an Computer. Ich bin ja nu auch auf Facebook." „Is das nich gefährlich?" „Ne, gar nich, da sind ganz interessante Typen, mit ein Buddhist tausch ich mich auch manchmal aus. Und ich hab was gelernt, ich zeichne Ihn das mal auf: _(I)_." „Was bedeutet das?" „Is son Gruß, beide Handflächen aneinanderlegt, so!" Ich zeig ihr das. „Da braucht man keine Worte." „Schön is das, Frau Seidenhaar, das merk ich mir, und nächstes Mal begrüßen wir uns so." „Ja, denn müssen wir uns nur noch leicht verbeugen und lächeln."

Wir üben das 'n paar Mal, da kommt der Ober. „Was darf ich Ihn bring, meine Damen?" Wir sind uns gleich einig: „'n großen exotischen Eisbecher mit 'n kleinen japanischen Schirm, großen Löffel und ohne Stäbchen, und zwei Gläser Sekt, bitte." Der Ober lächelt, als er alles hingestellt hat, und wir machen den buddhistischen Gruß hin zu ihn. Denn stoßen wir ers mal an: „Auf die Zukunft, Gesundheit und eine friedliche Welt ohne Mücken und andere Piesackers" und überlegen, was eines Tages noch alles in den Museum für ausgestorbene Artikel und Lebewesen stehn könnte: Telefonzellen, Autos mit Fahrer, Paketboten, ausgestopfte intakte Familien...

Nach zwei Stunden und zwei weiteren Gläsern verabschieden wir uns leicht beschwipst. So richtig gute Nachbarschaft über den Wegzug der einen hinaus, wie lange wird es das wohl noch geben? Hoffentlich immer.

UNTERVERMIETUNG RICHTIG VORBEREITET

Untervermietung von Wohnraum ist zum Thema geworden. Seit einiger Zeit muss sich die HARABAU immer häufiger mit Fällen von unerlaubter Untervermietung beschäftigen und es treten vermehrt Anfragen auf.

Portale wie AirBnB oder fewo-direkt sind immer mehr zu einem Problem geworden. Für den einen oder anderen mag es interessant klingen, die eigene Wohnung am Wochenende gegen Geld an Touristen zu vermieten. Aber Achtung: Das Gesetz steht hier ganz klar auf der Seite der Vermieter. Eine Beherbergung von Touristen stellt eine unzulässige Nutzung der Wohnung dar. Das Ziel der HARABAU ist es, unseren Mitgliedern ein stets angenehmes Wohnumfeld zu bieten. Eine Weitervermietung unserer Wohnungen zu teilweise überhöhten Preisen widerspricht unseren genossenschaftlichen Grundsätzen. Häufig sind es Nachbarn, denen etwas auffällt und die sich gestört fühlen, durch ständig wechselnde Untermieter. Für die Unterbringung von Gästen haben die Genossenschaften ihren Mitgliedern Gästewohnungen zur Verfügung gestellt, die ausschließlich von Genossenschaftsmitgliedern gebucht werden dürfen.

Im Laufe eines Nutzungsverhältnisses kann es schon vorkommen, dass man aus verschiedenen Gründen nicht mehr alleine leben möchte, sondern lieber in einer Wohngemeinschaft. Auch vorübergehende Auslandsaufenthalte bewegen Mieter dazu, ihre Wohnung auf Zeit unterzuvermieten. Einfach eine WG zu gründen oder die gesamte Wohnung einer anderen Person zu überlassen, ist ohne die Erlaubnis des Vermieters nicht zulässig.
Bei der Aufnahme eines Untermieters/ Mitbewohners sollte man wie folgt vorgehen: Hier muss zuerst die HARABAU schriftlich informiert werden. Ein kurzer formloser Brief oder eine E-Mail reichen völlig aus. Am besten nennt man den Grund der Untervermietung (§ 553 BGB, berechtigtes Interesse) sowie den Zeitraum und den Namen des Untermieters/ Mitbewohners. Wenn alle Unterlagen bei uns eingereicht sind und es keinen wichtigen Grund gibt, der gegen die Untervermietung spricht, wird diese in der Regel auch genehmigt. Diese Genehmigung ist immer personenbezogen und darf somit nicht als generelle Genehmigung zur Untervermietung verstanden werden.

NEU! DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG

Stichtag war der 25. Mai 2018, an dem die von der Europäischen Union vor zwei Jahren in Kraft gesetzte Verordnung zum Datenschutz umgesetzt sein musste. Seit dem 25. Mai 2018 ist die neue EU-Datenschutzgrundverordnung verbindlich. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch private Unternehmen und öffentliche Stellen wird durch die EU-Verordnung EU-weit einheitlich geregelt. Sie stellt den Schutz personenbezogener Daten einerseits und den freien Datenverkehr innerhalb des europäischen Binnenmarktes andererseits sicher. Die HARABAU berücksichtigt bei ihrer Tätigkeit sämtliche Datenschutzbestimmungen. Mehr dazu finden Sie auf unserer Homepage **www.harabau.de unter der Rubrik Datenschutz.**

BERICHT ÜBER DIE VERTRETER-VERSAMMLUNG FÜR DAS GESCHÄFTS-JAHR 2017

Am 12.06.2018 fand die ordentliche Vertreterversammlung der HARABAU statt. Der vorgelegte Lagebericht des Vorstandes und der Bericht des Aufsichtsrates, die Bilanz per 31.12.2017 nebst Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Erläuterungen lagen den Vertretern vor. Hierzu waren die erforderlichen Beschlüsse zu fassen.

Der Lagebericht des Vorstandes und der Bericht des Aufsichtsrates, die Bilanz per 31.12.2017 nebst Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Anhang wurden angenommen. Aufsichtsrat und Vorstand wurde Entlastung erteilt. Aufsichtsrat und Vorstand hatten beschlossen, der Vertreterversammlung den nachstehenden Gewinnverteilungsvorschlag zu unterbreiten:

4 % Dividende p.a. Euro 249.720,00

Die Vertreterversammlung folgte diesem Vorschlag einstimmig.

Turnusmäßig schieden laut Satzung § 24, Abs. 4 die Mitglieder des Aufsichtsrates, Beate Höfling und Ekkehard Wysocki aus. Die Wiederwahl war zulässig. Frau Höfling und Herr Wysocki wurden mit jeweils zwei Enthaltungen für weitere drei Jahre wiedergewählt. Falls Sie an der Zusendung unseres Geschäftsberichtes für 2017 interessiert sind, rufen Sie bitte in unserer Geschäftsstelle an. Wir werden Ihnen kurzfristig einen Bericht zukommen lassen.

Sie finden den Bericht auch als PDF-Dokument zum Download auf unserer Internetseite **www.harabau.de im Bereich Unternehmen/Geschäftsberichte**

SPIEL DER ELEMENTE

Die jüngste Vergangenheit hat gezeigt, dass Naturkatastrophen keine Seltenheit mehr sind. Besonders Norddeutschland war in den letzten Monaten von Unwettern betroffen. Die Feuerwehr rückte zu hunderten Unwettereinsätzen aus. Starke Überflutungen sorgten für vollgelaufene Keller und Wohnungen.

Diese Unwetter gingen auch an der HARABAU und ihren Wohnungen nicht spurlos vorbei. Schnell entstanden hohe Kosten, die nicht nur aus dem Sachschaden bestehen, sondern auch aus dem Aufwand, der für Auspumpen, Reinigung und Trockenlegung betrieben werden musste.

Die HARABAU hat für solche Fälle eine Gebäude- und Elementarversicherung abgeschlossen. Die Kosten zur Instandsetzung des Gebäudes sind versichert. **Der Hausrat unserer Mieter ist nicht über die HARABAU versichert.** Für Schäden am Hausrat haftet die Gebäudeversicherung der HARABAU nicht. Der Abschluss einer entsprechenden Hausratversicherung mit Elementardeckung kann Sie vor solchen Schadensfällen schützen. Die Welt erfährt einen Klimawandel. Davor kann und darf man die Augen nicht verschließen. Fast einstimmig ist die Expertenmeinung, dass wir uns in den nächsten Jahren auf noch mehr Wetterextreme einstellen müssen. Seien Sie sensibilisiert und prüfen Sie, ob Sie ausreichend versichert sind.

Förderung der Gemeinschaft in der Harabau eV

Förderung der Gemeinschaft

Für Sie da!

Förderung der Gemeinschaft in der Harabau e.V.
Bargteheider Straße 99
22143 Hamburg
Tel. 040 673609-21/-22
Fax 040 67391191

info@foerderung-der-gemeinschaft.de
www.foerderung-der-gemeinschaft.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Claudia Teudt
Tel. 040 673609-22
teudt@foerderung-der-gemeinschaft.de

Cornelia Zander
Tel. 040 673609-21
zander@foerderung-der-gemeinschaft.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

ADVENTSBASAR 2018

Wer macht wieder mit?

Wie schon in 2017 wird die kreative Gruppe „Basteln macht Laune" in diesem Jahr wieder einen bunten Basar in unserem Nachbarschaftstreff Friedrichshainstraße veranstalten. Neben einer kleinen Tombola wird es viele schöne Dinge zum Gucken und Kaufen geben, so die ehrenamtliche Leiterin Bettina Teudt, sowie leckere selbstgebackene Kuchen zum Kaffee und nette Gespräche unter Nachbarn.

WER MACHT WIEDER MIT? Gesucht werden noch private **Aussteller**, die ihre kleinen handgefertigten Kostbarkeiten auf dem **ADVENTSBASAR am Sonntag, den 25. November 2018** zum Kauf anbieten möchten! Wir freuen uns auf ein vielfältiges Angebot, ganz gleich ob getöpfert, gemalt oder gestrickt...

Anmeldungen und Informationen bei Cornelia Zander und Claudia Teudt: Tel. 673609-21/-22.

VORANKÜNDIGUNG TERMINE ADVENTSKAFFEE 2018

Bitte schon heute in Ihrem Kalender vormerken:

Freitag,
30. November 2018
um 15:30 Uhr

Dienstag,
11. Dezember 2018
um 15:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen mit Erscheinen der HARABAUaktuell, Ausgabe November!

DER RAHLSTEDTER THEATERBUS GEHT WIEDER AUF TOUR

Im Herbst startet die neue Theater-Saison 2018/2019 und exklusiv für Sie haben wir ein neues, abwechslungsreiches Kultur-Programm zusammengestellt.
Fahren Sie mit dem RAHLSTEDTER THEATERBUS, initiiert von der Förderung der Gemeinschaft in der Harabau e.V., in Kooperation mit „inkultur" – einer jungen Marke der Hamburger Volksbühne – zu ausgewählten Spielstätten. Bequem und sicher geht es im komfortablen Reisebus los **ab folgenden HVV-Haltestellen: Bargteheider Straße, Sandkule, Scharbeutzer Straße (Rahlstedter Höhe), ZOB Rahlstedt/Amtsstraße, Brockdorffstraße, Amtsstraße (neu), Brunskamp, Hüllenkamp, Potsdamer Straße.**

Leistungen: 1 Abonnement „inkultur" entspricht 2 x Theater, 1 x Oper, 1 x Konzert, inkl. Transfer mit dem RAHLSTEDTER THEATERBUS, Karten* direkt ins Haus, **Preis je Abonnement: 152,- Euro**
Gut zu wissen: Die Karten sind übertragbar oder auf Anfrage an Alternativ-Terminen einzulösen (ohne Bustransfer). Die Mindestbeteiligung für den RAHLSTEDTER THEATERBUS beträgt 20 Personen.

Alle Anmeldungen direkt über inkultur. Gern senden wir Ihnen das Informationsmaterial mit Anmelde-Formular zu: Cornelia Zander und Claudia Teudt, Tel. 673609-21/-22.

UNSER SPIELPLAN FÜR SIE:

Di., 06.11.2018
„NORA"
Ernst Deutsch Theater
Schauspiel von Henrik Ibsen

Mi., 12.12.2018
„TOSCA"
Staatsoper Hamburger
Oper von Giacomo Puccini

Do., 17.01.2019
„DIE TANZSTUNDE"
Winterhuder Fährhaus
Komödie von Mark St. Germain

So. 24.02.2019
„SYMPHONISCHE RIESENSCHLANGE"
Laeiszhalle/Symphoniker Hamburg
6. Symphoniekonzert,
Werke von Mozart und Bruckner

**) Gebuchte Plätze in abwechselnd sehr guter bis mittlerer Preiskategorie, in Einzelfällen im hinteren Bereich möglich, dabei fair und ausgewogen.*

NACHBARN AKTIV

GEMEINSAM SPAZIEREN GEHEN

Leider muss diese ehrenamtliche Gruppe bis auf Weiteres entfallen.

„HELFENDE HAND" – handwerkliche Nachbarschaftshilfe

Knifflige Leuchtmittel auswechseln? Ein Regal montieren oder ein Bild aufhängen? Mit dem richtigen Werkzeug und viel Erfahrung ist das meist kein Problem für **Michael Klöppel**, der im Rahmen einer **handwerklichen Nachbarschaftshilfe ehrenamtlich** gern zu Ihnen kommt, wenn Sie im **Raum Rahlstedt** wohnen. Schutzgebühr 5,- Euro je Auftrag, ggf. Materialkosten. **Bitte melden Sie uns Ihren Bedarf: Claudia Teudt und Cornelia Zander, 673609-22/-21.**

KULTURGRUPPE

Die Kulturgruppe mit der engagierten Leiterin Heidemarie Wedde macht für ein Jahr Pause und freut sich schon heute darauf, zur Saison 2019/2020 wieder mit neuen Ideen durchzustarten.

5 JAHRE FAHRRADGRUPPE „STRAMME WADE"

„RADELN MACHT GLÜCKLICH" – mit diesem Motto warben wir vor fünf Jahren für einen ersten Ausflug mit dem Drahtesel unter der Leitung des ambitionierten **Ehrenamtlichen Rolf-Peter Segebrecht.** Eine motivierte sportliche Gruppe fand sich schnell zusammen und bestritt im Juni 2013 eine erste Fahrt in die „Stormarnische Schweiz" zum Schnitzelessen! Viele weitere Touren mit dem Fahrrad folgten und noch lange gehen dem unternehmungslustigen Gruppenleiter die Ideen für Ziele in Hamburg und Umgebung nicht aus. **Mit einem herzlichen Dankeschön für seinen tollen Einsatz gratulierten wir Rolf-Peter Segebrecht mit seiner „Strammen Wade" zum 5-jährigen Bestehen** und wünschen weiterhin allzeit gute Fahrt bei vielen weiteren Unternehmungen! Bei Interesse kontaktieren Sie bitte **Rolf-Peter Segebrecht: Tel. 656 11 49.**

PROGRAMM JULIUS-CAMPE-WEG 36, 22119 Hamburg

NACHBAR-TREFF • jeden 1. Freitag eines Monats • 17:00 Uhr

Beim lockeren Klönen, Spielen und Lachen lernt man seine Nachbarn auf angenehme Weise besser kennen und hat viel Spaß miteinander. Dass dieses besonders in kleineren Wohnanlagen von Vorteil sein kann, weiß man auch in diesem Quartier sehr zu schätzen. Denn für bekannte Nachbarn nimmt man schließlich gern mal ein Paket an oder hilft aus, wenn der Kaffee gerade alle und der Besuch schon vor der Tür steht! Hier wird gute Nachbarschaft noch gepflegt und so trifft man sich gern zum gemütlichen Beisammensein und Spielen. Wenn Sie ebenfalls in der Nachbarschaft wohnen, schauen Sie doch einfach mal vorbei! **Informationen erteilt Elke Brunken: Tel. 672 23 73.**

PROGRAMM BEERENHÖHE 21, 21077 Hamburg

GESELLIGER MITTAGSTISCH • jeden 3. Donnerstag eines Monats • 12:30 Uhr

Einmal im Monat bleibt die Küche kalt und wir treffen uns mit Nachbarn, um in benachbarte Restaurants zu spazieren oder zu fahren – je nach Mobilität – zum gemeinsamen Mittagstisch. **Und ab Oktober** wird wieder im heimischen Gemeinschaftsraum der Beerenhöhe gegessen. **Essenszeit ist dann 13:00 Uhr. Informationen und Anmeldungen** bitte bei den ehrenamtlichen **Familien Gandy: Tel. 760 63 16 und Hartmann: Tel. 761 039 35.** Speisen und Getränke zum Selbstkostenpreis.

OKTOBERFEST • Samstag, 29. September 2018 • 18:00 Uhr

So richtig gemütlich geht es zu, wenn man in der Beerenhöhe zum Oktoberfest mit geselligen Nachbarn und Freunden der Förderung der Gemeinschaft in der Harabau e.V. zusammenkommt. Für kühle Getränke und herzhafte Schmankerln sorgen die Ehrenamtlichen. Mitzubringen sind von den Gästen nur noch eine gute Portion beste Feierlaune und schon kann die Gaudi losgehen! Bitte unbedingt **rechtzeitig anmelden bei Familie Hartmann: Tel. 761 039 35.** Speisen und Getränke zum Selbstkostenpreis.

WAT DAT ALLENS GIFFT... DE LEVENSMIDD

Luuster mol in dien'n Binnerstes: De „föhlte Levensmidd" vun uns Minschen liggt so üm un bi achteihn Johrn. Allens wat dor vörher weer, kümmt uns mit all sien Belevnissen nipp so lang vör, as uns heeles Leven as „Utwussenlüüd". Wat denkt ji dor över...?

Wüllt ji mol wat utprobeern? Wokeen elkeen Stünn mit'n waaken Sinn beleevt, niege Indrücke jieperig opsuugt, nich jümmer blots op de Tokumft henfevert, so as Fieravend or Weekenenn, dwingt de eegen Klock to'n Snickentempo. Een mutt je ok mol beten Langwiel geneten köönen. Dat bremmst näämli foorts dat Tempo ut'n Olldag.

Dat is doch jümmer dat Sülvige: De Liekförmigkeit vun uns Olldag trickst eenfach dat Tietgeföhl ut. Sülvst wenn uns Stress un Arger un Pien een utfüllten Dag vörmoken deit. Trummel opstunns wat Opregendes op uns in, spiekert de Bregen wat mehr af. Dorüm kümmt uns ok de Henfohrt op'n unbekannte Streek jümmer veel länger vör, as de Trüchweg op de sülvige Tuur. Geiht jo dat nich ok so...?

Günter Wilcken

NACHBARSCHAFTSTREFF FRIEDRICHSHAINSTRASSE

Friedrichshainstraße 9, 22149 Hamburg

Alle Anmeldungen über Cornelia Zander, Tel. 673609-21 & Claudia Teudt, Tel. 673609-22

SCHLAGER UND GESCHICHTEN DER 1950er

Mittwoch, 29. August 2018 um 15:00 Uhr

Musik weckt Erinnerungen! Machen Sie mit uns eine kleine Zeitreise in die 50er Jahre und schwelgen in Erinnerungen mit **live gesungenen Schlagern** und kurzen Geschichten von damals. Es singt für Sie **Rolf Karschau**, der einst als junger singender Smutje entdeckt wurde und viele Jahre in Background-Chören, u. a. von Freddy Quinn, Roger Whittaker und Bata Ilic gesungen hat. Wir freuen uns auf einen beschwingten Nachmittag mit Ihnen zu Liedern von Peter Alexander, Caterina Valente, Gerhard Wendland und anderen!

!

Beginn: 15:00 Uhr
Ort: Nachbarschaftstreff Friedrichshainstraße 9
Teilnehmergebühr: Mitglieder 3,- Euro, Nichtmitglieder 4,- Euro, inkl. Kaffee und Kuchen
Bitte anmelden!

Wer hat Lust für unsere Gäste einen Kuchen zu backen? Aufwandsentschädigung 7,- Euro

STADTTEILPOLIZISTINNEN KLÄREN ÜBER TRICKBETRUG AUF

Donnerstag, 6. September 2018 um 14:00 Uhr

Ob mit trügerischen Haustürgeschäften oder trickreichen Telefonanrufen, immer wieder gelingt es Betrügern besonders ältere Menschen zu täuschen, in ihre Wohnungen zu gelangen und Geld und Wertgegenstände zu stehlen. Wie Sie sich vor diesen und anderen Straftaten schützen können, darüber spricht mit uns die Stadtteilpolizistin des PK 38 **Birgit Oesterreich** (im Bild li.).

!

Ort: Nachbarschaftstreff Friedrichshainstraße 9
Beginn: 14:00 Uhr
Die Veranstaltung ist kostenlos.
Bitte anmelden!

ZÜNFTIGES SPANFERKEL-ESSEN

Freitag, 5. Oktober 2018 um 18:00 Uhr

Zur Zeit des Oktoberfestes wird vielerorts kräftig gefeiert, deftig gegessen und mit dem vermutlich beliebtesten Kaltgetränk der Deutschen angestoßen. Diesen Brauch weiß man in der HARABAU-Wohnanlage in Hamburg-Eißendorf schon lange zu pflegen. Was liegt also näher, als auch in Rahlstedt zum zünftigen Schmaus zusammenzukommen und der Geselligkeit zu frönen? Hobs-Diner & Spanferkel-Profi wird uns ein leckeres Oldenfelder Spanferkel klassisch gewürzt liefern und vor Ort tranchieren. Dazu gibt es herzhaftes Sauerkraut und Speckkartoffelsalat, beides wird noch hausgemacht wie bei Muttern! Senf und Brotmix runden das Mahl ab.

!

Beginn: 18:00 Uhr
Ort: Friedrichshainstraße 9
Teilnehmergebühr: 15,- Euro pro Person (bei unter 30 Teilnehmern 16,- Euro pro Person) für Oldenfelder Spanferkel mit Sauerkraut, Speckkartoffelsalat, Senf und Brotmix. Die Getränke sind exklusive und vor Ort zum Selbstkostenpreis zu erwerben.
VERBINDLICHE ANMELDUNGEN BIS 20. SEPTEMBER 2018!

GRUPPENPROGRAMM Friedrichshainstraße

HOCKERGYMNASTIK • montags und donnerstags • 10:30 bis 11:30 Uhr

In unseren Hockergymnastikgruppen geht es immer munter und fidel zu, denn in der Gemeinschaft macht Bewegung besonders viel Spaß. Die zertifizierten Leiterinnen zeigen Ihnen Übungen, die ideal für Senioren und auch bei Mobilitätseinschränkungen geeignet sind. **Termine montags: Hockergymnastik II mit Renate Heine: 03.09.-19.11.2018. Termine donnerstags: Hockergymnastik I mit Gesine Garraway: 06.09.-22.11.2018.** Teilnehmergebühr: Vereinsmitglieder 27,- Euro, Nichtmitglieder 30,- Euro. **Anmeldungen** bei **Claudia Teudt: Tel. 673 609-22.**

BITTE „WII"! BOWLING • jeden 2. Montag eines Monats • 15:00 bis 17:00 Uhr

Ein ganz besonderes Erlebnis ist das Spielen mit der Spielekonsole „Wii", bei der wir mit minimaler körperlicher Anstrengung maximales Vergnügen haben, wenn die Bowlingkugeln auf die virtuelle Bahn gebracht werden. Einfach zu erlernen und besonders für Senioren geeignet! Getränke und Gebäck pauschal 1,- Euro. **Bitte anmelden bei Cornelia Zander: Tel. 673 609-21.**

FILMKLATSCH • montags und mittwochs • 16:00 Uhr

Filmliebhaber kommen hier auf ihre Kosten, wenn Thorsten Rosemann seinen Nachbarn ausgewählte Filme zeigt, die stets abwechslungsreich und unterhaltsam sind. Mit einer Tasse Kaffee und einer kleinen Knabberei versorgen Sie liebevoll die ehrenamtlichen Damen, die sich über Ihre **Anmeldungen** freuen: **Helga Hoffmann: Tel. 672 74 05, Hildegard Becker: Tel. 673 10 60.** Die Vorführungen sind kostenlos; Getränke und Gebäck pauschal 1,- Euro. T**ermine: Mi. 01.08., Mo. 03.09., Mo. 22.10., Mo. 05.11.2018.**

KAFFEE-KLATSCH • jeden 1. Dienstag eines Monats • 15:00 bis 17:00 Uhr

Ein gemütlicher Nachmittag mit Freunden und netten Nachbarn bringt Abwechslung in den Alltag und tut der Seele gut. Bei den fröhlichen monatlichen Treffen wird viel gelacht und unterhaltsame Geschichten zum Besten gegeben. Sehr begehrt sind natürlich auch die mit Liebe gebackenen Kuchen der ehrenamtlichen Gastgeberinnen, die **um Ihre Anmeldung bitten**, damit auch immer ausreichend Kuchen vorhanden ist: **Inge Heuckeroth: Tel. 672 53 19, Anke Wilcken: Tel. 673 23 78 und Christiane Klimek: Tel. 0157 38799823.**

GESELLIGER MITTAGSTISCH • jeden 3. Dienstag eines Monats • 12:15 Uhr

Zusammen etwas Schönes essen, sich angeregt unterhalten und gegenseitig heitere Geschichten vortragen – das ist es, was unseren Mittagstisch ausmacht und so beliebt ist bei den Teilnehmern. Der Kostenbeitrag für das Essen richtet sich je nach Anbieter und beträgt zwischen 5,- und 8,50 Euro pro Person. **Bitte anmelden bei Cornelia Zander: Tel. 673 609-21.**

DIE VORLESESTUNDE • jeden 4. Dienstag eines Monats • 15:00 Uhr

Gemütlich sitzen wir in unserer Bücherecke bei Kaffee und Keksen zusammen, wenn die **Medienbotin der Bücherhallen Hamburg** zu uns in den Nachbarschaftstreff zu Besuch kommt. Vorgelesen werden kurze Geschichten, die mal zum Lachen, mal zum Nachdenken sind – in jedem Fall unterhaltsam. Die Ehrenamtliche **Irma Groth** freut sich auf viele Zuhörer, die sie gern am hübsch gedeckten Tisch bewirtet. **Bitte anmelden: Tel. 673 26 31**

GRUPPENPROGRAMM Friedrichshainstraße

LITERATURKREIS • jeden 2. Dienstag eines Monats • 18:30 Uhr

Die Welt der Bücher ist spannend und groß und die Themen wohl unerschöpflich: Wer gern liest, dem wird nie langweilig! Dies wissen auch die TeilnehmerInnen des Literaturkreises, die sich regelmäßig zum Austausch über Literatur treffen. Schauen Sie doch mal vorbei – die Gruppenleiterin freut sich auf Sie. **Birgit Maleika: Tel. 653 43 25**

BASTELN MACHT LAUNE • jeden 4. Mittwoch eines Monats • 14:00 bis 16:00 Uhr

Schöne Dinge herzustellen und sich selbst und anderen damit eine Freude zu bereiten, bringt einfach viel Spaß und macht Laune, finden die Teilnehmerinnen dieser Bastelgruppe. Die von den Damen hergestellten hübschen Basteleien werden in diesem Jahr wieder bei einem **Adventsbasar** in unserem Nachbarschaftstreff zu bewundern und natürlich zu kaufen sein (siehe Seite 8). Informationen erteilt die kreative Gruppenleiterin **Bettina Teudt: Tel. 641 56 96 oder 0179 3995028.**

SPIEL-TREFF • jeden 2. und 4. Donnerstag eines Monats • 15:00 bis 17:00 Uhr

Verschiedene Karten- und auch Würfelspiele stehen auf dem Programm, wenn die gesellige Spielegruppe zusammenkommt. Da ist ganz sicher für jeden etwas dabei und Spaß zu haben ist garantiert! Informationen erhalten Sie bei den Gruppenleiterinnen **Heide Bastian: Tel. 672 70 54 und Christiane Klimek: Tel. 0157 38799823.**

BÜCHERTAUSCHBÖRSE • jeden 2. und 4. Donnerstag eines Monats • 16:30 bis 17:30 Uhr

Vielleicht suchen Sie noch unterhaltsame Urlaubslektüre für den Strand oder für den heimischen Balkon? In unserer bestens sortierten Büchertauschbörse werden Sie ganz sicher fündig. Schauen Sie doch einfach mal vorbei – die ehrenamtlichen Damen freuen sich auf Ihren Besuch und kostenlos ist das Ausleihen der Bücher außerdem! Es beraten Sie gern **Anke Wilcken: Tel. 673 23 78 und Heide Bastian: Tel. 672 70 54.**

SKAT-RUNDE • jeden 2. und 4. Donnerstag eines Monats • 17:00 bis 19:00 Uhr

Das Skat-Spiel ist ein Klassiker unter den Kartenspielen und auch in unserem Verein beliebt. Wenn Sie ebenfalls die Grundregeln beherrschen und Spaß am Reizen haben, sind Sie in dieser Gruppe herzlich willkommen. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die Gruppenleiter: **Dieter Heuckeroth: Tel. 672 53 19 und Ludwig Bastian: Tel. 672 70 54.**

PLATTDÜÜTSCH KRING • elkeen 3. Dünnersdag in'n Maand • Klocktiet 15:00 bit 17:00

Büst du'n echten Plattsnacker? Kannst goot un frie snacken? Ok mit Freid plattdüütsche Vertelln vördregen? Denn büst du willkamen bi unsen Kring. INFOs gifft dat bi **Günter Wilcken: Tel. 673 23 78.**

GEMEINSCHAFTSRAUM BARGTEHEIDER STRASSE

Bargteheider Straße 99, 22143 Hamburg

Alle Anmeldungen über Claudia Teudt, Tel. 673609-22 & Cornelia Zander, Tel. 673609-21

STADTTEILPOLIZISTINNEN KLÄREN ÜBER TRICKBETRUG AUF

Dienstag, 11. September 2018 um 14:00 Uhr

Ob mit trügerischen Haustürgeschäften oder trickreichen Telefonanrufen, wie dem sogenannten „Enkeltrick", immer wieder gelingt es Betrügern besonders ältere Menschen zu täuschen, in ihre Wohnungen zu gelangen und Geld und Wertgegenstände zu stehlen. Wie Sie sich vor diesen und anderen Straftaten schützen können, darüber spricht mit uns die Stadtteilpolizistin des PK 38 **Anett Marx** (im Bild re.).

!

Beginn: 14:00 Uhr
Ort: Gemeinschaftsraum Bargteheider Straße 99
Die Veranstaltung ist kostenlos. Bitte anmelden!

KLAVIERABEND MIT JURAJ SIVAK

Freitag, 12. Oktober 2018 um 18:00 Uhr

Mit weltbekannten Hits und Evergreens lassen wir die Woche ausklingen: Folgen Sie den Klängen des charmanten **Pianisten Juraj Sivak,** der uns wieder mit seinen Melodien zum Träumen bringen wird. Gekonnt moderiert der Künstler selbst durch das Programm und spielt mit Leidenschaft Bekanntes aus Musicals von Andrew Lloyd Webber, Wiener Walzer von Johann Strauß sowie Musik von Frank Sinatra, Udo Jürgens und anderen Künstlern. Wir wünschen einen traumhaften Abend!

!

Beginn: 18:00 Uhr
Einlass: 17:45 Uhr
Ort: Gemeinschaftsraum Bargteheider Straße 99
Teilnehmergebühr: Vereinsmitglieder 6,- Euro, Nichtmitglieder 7,- Euro, inkl. 1 Getränk
Bitte anmelden!

QUIZ UM ZWEI

Freitag, 16. November 2018 um 14:00 Uhr

Vor gut zwei Jahren hatten wir bereits viel Spaß bei einem ersten unterhaltsamen Quiznachmittag in unserem Gemeinschaftsraum. Daran wollen wir nun anknüpfen: Ganz wie bei dem sogenannten Pubquiz, treten die Rate-Gäste in Teams gegeneinander an. Das in Deutschland oft Kneipenquiz genannte Vergnügen mit britisch-irischer Tradition, erfreut sich mittlerweile auch im deutschsprachigen Raum immer größerer Beliebtheit. Dabei sind in mehreren Runden bis zu 10 Fragen zu beantworten, die, mal mehr mal weniger knifflig, in der Gruppe durch Diskussion gelöst werden können. Gewinner des Tages ist – Sie ahnen es – die Gruppe mit den meisten richtigen Antworten. Die ehrenamtliche **Quizmasterin Birgit Maleika** – auch Leiterin des Literaturkreises – hält bei dieser Auftaktveranstaltung eine bunte Palette an Fragen für Sie bereit und freut sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Ihnen!

!

Beginn: 14:00 Uhr
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Ort: Gemeinschaftsraum Bargteheider Straße 99
Die Teilnahme ist kostenlos und eine Tasse Kaffee gibt es natürlich auch!
Bitte anmelden!

GEMEINSCHAFTSRAUM BARGTEHEIDER STRASSE

Bargteheider Straße 99, 22143 Hamburg

Alle Anmeldungen über Claudia Teudt, Tel. 673 609-22

SPORT MACHT SPASS!

Veranstaltung	Datum/Zeit	Vereinsmitglied	Nichtmitglied
Senioren-gymnastik	03.09. – 19.11.2018 montags 11:00-12:00 Uhr*	€ 27,-	€ 30,-
Tanzkreis	03.09. – 26.11.2018 montags 19:00-21:00 Uhr*	€ 44,-	€ 48,-
Rücken-Fit 50+	04.09. – 20.11.2018 dienstags 11:00-12:00 Uhr*	€ 27,-	€ 30,-
Bauch-Beine-Po Gymnastik	04.09. – 20.11.2018 dienstags 18:00-19:00 Uhr*	€ 27,-	€ 30,-
Bewusstes Ganzkörper-training	05.09. – 05.12.2018 mittwochs 18:00-19:30 Uhr*	€ 41,-	€ 45,-

*Für alle Kurse gilt: vorbehaltlich einer Mindestteilnehmerzahl je Kurs. An gesetzlichen Feiertagen findet kein Training statt.

SPORT IST OFT DIE BESTE MEDIZIN!

Man hört und liest es überall: Wer sich bewegt, fördert seine Gesundheit. Es klingt fast zu schön, um wahr zu sein: Sport beeinflusst den ganzen Körper positiv und aktiviert bei vielen chronischen Erkrankungen die Selbstheilungskräfte. Ebenso nimmt Bewegung Einfluss auf unsere Gefühle und stärkt unseren Geist und unsere Seele. Der Spaß in einer Gruppe und das kommunikative Miteinander fördern die Gesundheit genauso wie die Bewegung selbst. Und das Beste ist: Es ist nie zu spät, um anzufangen! Nur der innere Schweinehund ist meist der größte Gegner auf dem Weg zu einem aktiveren Lebensstil. Deshalb bieten wir Ihnen an, sich einfach mal für ein Probetraining bei uns anzumelden und unverbindlich zu schauen, ob Ihnen die Bewegung gut tut und Sie sich in der Gruppe wohlfühlen. Sie müssen sich auch nicht, wie in vielen Sportclubs üblich, für ein ganzes Jahr festlegen, sondern eine Kursdauer beträgt nur ca. 3 Monate und Sie können entscheiden, ob Sie dabeibleiben möchten.

Für Fragen und Anmeldungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Anruf. Claudia Teudt: 673 609-22 und Cornelia Zander: 673 609-21

GRUPPENPROGRAMM Bargteheider Straße

HEITERE KAFFEERUNDE • jeden 3. Dienstag eines Monats • 14:00 Uhr -16:00 Uhr

Zum Glück ist ein Monat schnell vorbei, denn alle Teilnehmer freuen sich immer riesig, zusammen zu lachen, die neuesten Geschichten auszutauschen oder auch mal den Kummer zu teilen. Heidrun Waller leitet diese Gruppe mit viel Herzblut und Engagement und freut sich auch über neue Gesichter in der Runde. **Bei Interesse melden Sie sich gern bei der Gruppenleiterin Heidrun Waller: Tel. 647 39 94.**

SCHACH-BASIS-GRUPPE • jeden 2. Dienstag eines Monats • 19:30 Uhr

SCHACH-TREFF • jeden letzten Dienstag eines Monats • 19:30 Uhr

Schachliebhaber wissen unsere beiden Schachgruppen sehr zu schätzen: die Basisgruppe für Anfänger oder Wiedereinsteiger und den Schach-Treff für Fortgeschrittene, wo jährlich ein Turnier ausgespielt wird. Jahrelang wurde die Gruppe von Klaus Triebs geleitet, einem leidenschaftlichen Schachspieler, dem sein Amt in unserem Verein sehr viel bedeutete. Leider musste sich Herr Triebs aus gesundheitlichen Gründen verabschieden und wir möchten nun herzlich DANKE sagen für all die Jahre seines Engagements. Umso mehr freuen wir uns, Ihnen den neuen Spielleiter Michael Thiele vorstellen zu können (Foto), der das Amt von Herrn Triebs gern übernommen hat und sich auf seine Aufgaben freut. **Wenn Sie sich für Schach interessieren und dabei sein möchten, melden Sie sich gern bei Michael Thiele: Tel. 491 04 69**.

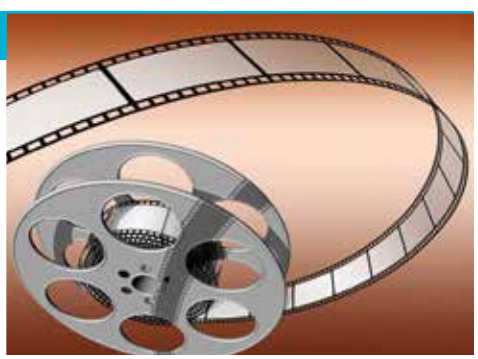
FRÜHSTÜCKS-KLÖNSCHNACK • jeden 2. Mittwoch eines Monats • 10:00 bis 12:00 Uhr

Lassen Sie sich doch mal so richtig verwöhnen! Frisch gebrühter Kaffee, knackige Brötchen, leckerer Aufschnitt sowie Käse und Salate. Frau Harms und Frau Lindner decken den Tisch mit lauter Köstlichkeiten und viel Liebe zum Detail. So macht frühstücken richtig Spaß! Nette Gespräche und lustige Anekdoten gibt's noch obendrein. **Bitte unbedingt anmelden bei den ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen Karin Harms: Tel. 647 37 48, Ingrid Lindner: Tel. 647 73 48.**

SPIELEGRUPPE • jeden 1. Donnerstag eines Monats • 15:00 Uhr

In dieser fröhlichen Gruppe können Sie spielen, was das Herz begehrt. Ganz gleich, ob Sie Gesellschaftsspiele, Karten- oder Brettspiele bevorzugen, hier haben Sie die Qual der Wahl. Abgesehen davon, dass die Teilnehmer über all die Jahre zu einer richtigen Familie zusammengewachsen sind und sich bei Kaffee und Gebäck auch gerne austauschen. **Die drei ehrenamtlichen Leiter freuen sich auf Ihren Anruf, wenn Sie auch dabei sein möchten Doris Heide: Tel. 672 67 15, Anke Bartold: Tel. 672 14 44, Erhard Höfler: Tel. 603 35 18.**

SONNTAGSFLIMMERN • 26.08. und 28.10.2018 – jeweils um 15:00 Uhr



Gemeinsam einen schönen Film zu schauen ist doch etwas Herrliches. Also runter vom Sofa und rein in den Gemeinschaftsraum! Bei Getränken und Knabbereien machen es Ihnen die ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen Anke Bartold und Doris Heide so richtig gemütlich. Übrigens feiert die nette Gruppe im Oktober bereits ihr 5-jähriges Jubiläum und selbstverständlich wird auf das Ereignis mit allen Teilnehmern angestoßen. Die Auswahl der Filme übernimmt wie immer unser ehrenamtlicher Cineast und Filmemacher Thorsten Rosemann. **Sie sind herzlich willkommen! Bitte anmelden bei Anke Bartold: Tel. 672 14 44 und Doris Heide: Tel. 672 67 15.**

KINDER & JUGENDLICHE
Spaß, Spiel und Sport

Alle Anmeldungen über Cornelia Zander, Tel. 673609-21 & Claudia Teudt, Tel. 673609-22

JUMICAR – FAHRSPASS MIT LERNEFFEKT
Samstag, 25. August 2018 um 15:00 Uhr

Jetzt noch schnell **bis zum 10. August 2018 anmelden** und mit uns zu **jumicar** in Hamburg-Rahlstedt kommen, wo wir mit motorbetriebenen Mini-Fahrzeugen auf einem riesigen Verkehrsübungsgelände fahren wollen. Wenn du **mindestens 6 Jahre alt** bist, kannst du einen der tollen Sportwagen, einen Oldtimer oder Jeep fahren. Jüngere Kinder oder alle, die nicht gern selbst lenken möchten, fahren **kostenlos als Beifahrer** mit. Für Kinder ab 10 Jahren gibt es eine extra Formel 1-Strecke mit coolen Rennwagen.

!

Beginn: 15:00 Uhr bei **jumicar**, Heestweg 1/ Brücke Scharbeutzer Straße, 22143 Hamburg-Rahlstedt
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnehmergebühr: 5,- Euro für Kinder ab 6 bis 17 Jahre, mind. 4 Fahrten; Erwachsene: 3,50 Euro/Einzelfahrt im Big Jeep, 4,- Euro/Einzelfahrt Formel 1-Bahn (kein Beifahrer möglich), Beifahrer und jüngere Geschwisterkinder (nur in Begleitung Erwachsener) fahren kostenfrei mit.
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

ZIEGEN-TREKKING FÜR FAMILIEN
Sonntag, 2. September 2018 um 15:30 Uhr

Bestimmt kennt ihr die kleinen verschmusten und manchmal auch frechen Ziegen aus dem Streichelgehege im Wildpark! Etwas größer, dabei ruhig, feinfühlig und auch so richtig zum Liebhaben sind die Thüringer Wald-Ziegen, die uns bei einer aufregenden Trekkingtour durch das Naturschutzgebiet Höltigbaum begleiten – oder besser gesagt – führen werden! Denn die Ziegen geben das Tempo vor auf unserem Rundgang durch die sogenannte „Halboffene Weidelandschaft", die oft und gerade im Abendlicht an die Savanne Afrikas erinnert und in der wir bestimmt auch die freilaufenden, friedlichen und sehr urigen Galloway-Rinder beobachten können. Wie weit wir laufen, entscheiden wir spontan. Mit einer Einweisung und natürlich Pausen sowie Erzählungen zum Naturschutzgebiet und ihren Ziegen von Svenja Furken, der Ziegen-„Mama" sozusagen, werden wir ungefähr zwei bis drei Stunden im gemütlichen Tempo unterwegs sein. Ein toller Ausflug für dich und deine Familie!

!

Treffpunkt: 15:15 Uhr, Brauner Hirsch 70, 22926 Ahrensburg, **Beginn:** 15:30 Uhr
Dauer: je nach Wunsch und Durchhaltevermögen, ca. 2-3 Stunden
Teilnehmergebühr – Sonderpreis für Familien, gesponsert von der Förderung der Gemeinschaft in der Harabau e.V.: 2 Erwachsene mit Kind/ern 20,- Euro, 1 Erwachsener mit Kind/ern 10,- Euro, Erwachsene ohne Kind 12,- Euro, inkl. naturkundlicher Führung. **Kinder nur in Begleitung von Erziehungsberechtigten. Eine Mindestteilnehmerzahl ist erforderlich.** Die Mitnahme von Hunden ist leider nicht möglich. **ANMELDESCHLUSS: 24. AUGUST 2018**

AUSFLÜGE
mit Nachbarn unterwegs

NATURKUNDLICHE FÜHRUNG MIT WANDERZIEGEN
Sonntag, 2. September 2018 um 15:30 Uhr

Kommen Sie mit uns auf eine gemütliche Wanderung auf dem ehemaligen Truppenübungsgelände der Bundeswehr in Rahlstedt, das mit seinen eiszeitlich geprägten Hügeln, Tunneltälern und freilaufenden Galloway-Rindern eine ganz besonders reizvolle Landschaft bietet. Die charakteristische sogenannte „Halboffene Weidelandschaft" des „Höltigbaum" erinnert in ihrer Beschaffenheit mitunter an die Savanne Afrikas. Geführt werden wir von **Svenja Furken**, die als langjährige ehemalige Mitarbeiterin der „Stiftung Naturschutz" mit dem Naturschutzgebiet besonders gut vertraut ist. Neben ihren naturkundlichen Erläuterungen freuen wir uns sehr auf die tierische Begleitung einer kleinen **Herde zahmer Ziegen**, die auch das Tempo vorgeben und der Trekking-Tour einen ganz eigenen Charme verleihen werden. Auf natürliche Weise entschleunigt, erkunden wir so eine Strecke von ca. 8 km Länge, die mit Pausen angereichert, **für große und kleine Leute** gut zu bewältigen sein wird. Ausgestattet mit Sonnenhut und kleinem Picknick freuen wir uns auf Sie!

!

Treffpunkte: 15:15 Uhr, Brauner Hirsch 70, 22926 Ahrensburg
Beginn: 15:30 Uhr
Dauer: je nach Wunsch und Durchhaltevermögen, ca. 2-3 Stunden
Teilnehmergebühr: 12,- Euro pro Person, inkl. naturkundlicher Führung; **Sonderpreise für Erwachsene mit Kindern/Enkeln und Familien siehe Seite 17, Kinder & Jugendliche.**
Eine Mindestteilnehmerzahl ist erforderlich.
Die Mitnahme von Hunden ist leider nicht möglich.
ANMELDESCHLUSS: 24. AUGUST 2018

ORGEL-FÜHRUNG IN DER HAUPTKIRCHE ST. MICHAELIS
Freitag, 14. September 2018

Acht Jahre ist es schon her, als wir mit der Förderung der Gemeinschaft in der Harabau e.V. den „Michel" für eine Führung besucht haben. Damals ließen wir uns Hamburgs schöne Hauptkirche, die als bedeutendste Barockkirche Norddeutschlands gilt, vom Grabgewölbe bis zur Aussichtsplattform in 82 m Höhe zeigen. Dass im Michel überall Orgeln zu finden sind – von der Krypta bis zum Dachboden – soll dieses Mal unser Thema sein. Gleich sechs Instrumente sorgen für einzigartige Klangerlebnisse und jede der heutigen Orgeln hat ihre Besonderheit, die uns in einer exklusiven einstündigen Führung mit Klangproben vorgestellt werden. Im Anschluss genießen wir bei der ca. 20-minütigen Mittagsandacht das Spiel der Großen Orgel, der Konzert-Orgel, des Fernwerks und der Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Orgel (Änderungen vorbehalten) – ein garantiert überwältigendes Klangerlebnis.

!

Treffpunkt: 10:15 Uhr, Haupteingang St. Michaelis, Englische Planke 1, 20459 Hamburg
Beginn der Führung: 10:30 Uhr
Dauer der Führung: ca. 1 Stunde
Mittagsandacht: ca. 20 Minuten
Teilnehmergebühr: 10,- Euro pro Person, inkl. Führung; Durchführung vorbehaltlich einer Mindestteilnehmerzahl
ANMELDESCHLUSS: 30. AUGUST 2018

Alle Anmeldungen über Claudia Teudt, Tel. 673609-22
und Cornelia Zander, Tel. 673609-21

HUSUMER KRABBENTAGE
Sonntag, 21. Oktober 2018

Husum, die „Metropole" an der Nordseeküste Schleswig-Holsteins lädt ein zu den Husumer Krabbentagen. Hier dreht sich alles rund um die leckeren Meerestierchen. Ob nun „Garnele", „Porren" oder „Granat" – genießen Sie die fangfrischen Nordsee-Krabben direkt vom Kutter. Normalerweise liegen die Krabbenkutter am Außenhafen, aber an diesem Wochenende machen sie direkt am malerischen Binnenhafen fest und verkaufen dort ihren Fang frisch von Bord. An zahlreichen Ständen können Sie das fachgerechte „Pulen" von Nordseekrabben live sehen und erlernen. Aber natürlich bietet die bunte Hafen-Meile neben Krabbenbrötchen auch viele weitere Leckereien an. Schlendern Sie über den Kunsthandwerkermarkt, folgen Sie dem Koch-Programm auf der Show-Bühne oder nehmen Sie an der Krabbenpul-Meisterschaft teil. In jedem Fall bietet sich der verkaufsoffene Sonntag zum gemütlichen Einkaufsbummel durch Husum an – eine frische Nordseebrise inklusive.

!

Abfahrten: 09:15 Uhr Farmsen/HASPA – 09:30 Uhr ZOB Rahlstedt – 09:35 Uhr Wilmersdorfer Str./Ecke Pogwischrund – 10:15 Uhr ZOB Hamburg
Rückfahrt: ca. 17:00 Uhr
Teilnehmergebühr: 16,- Euro pro Person
Busveranstalter: Hansa Rundfahrt
ANMELDESCHLUSS: 5. OKTOBER 2018

AUGE IN AUGE MIT DEN GIGANTEN
Freitag, 26. Oktober 2018

Kommen Sie mit auf eine Zeitreise per Bus und erleben Sie 800 Jahre Hafen an einem Tag! Los geht's in der Speicherstadt durch die HafenCity, vorbei an den letzten Kaischuppen aus der Kaiserzeit und weiter über die Köhlbrandbrücke. Hier genießen Sie den weiten Blick über das gewaltige Areal des Hamburger Hafens, bevor er dann vor Ihnen liegt: **Der Containerhafen Hamburg,** wo Besucher normalerweise keinen Zutritt haben. Aber dank Sondergenehmigung der Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA) rollt der JASPER-Bus mit Begleitfahrzeug und blinkenden Warnleuchten direkt auf die Terminals. Hier stehen vier verschiedene Terminals für die Hafenrundfahrt zur Verfügung. Welche wir anfahren dürfen, entscheidet sich spontan je nach Tagesgeschäft. Eine qualifizierte Reiseleitung erläutert während der Rundfahrt alle technischen und logistischen Abläufe und steht auch für Fragen gern zur Verfügung. Natürlich wird während der 3-stündigen Rundfahrt auch eine Pause eingelegt und mit etwas Glück erleben Sie den „Seemannsclub Duckdalben", DER Anlaufpunkt für Seeleute aus aller Welt (je nach Verfügbarkeit, sonst Pause beim legendären „Truckertreff").

!

Treffpunkt: 15:30 Uhr, Bushaltestelle „HafenCity Universität" (U4, gegenüber der Universität)
Abfahrt: 16:00 Uhr, **Dauer:** ca. 3 Stunden
Teilnehmergebühr: 32,- Euro pro Person
Busveranstalter: JASPER GmbH
Wichtig: Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich!
VERBINDLICHE BUCHUNG BIS 28. SEPTEMBER 2018

www.harabau.de

Geschäftsstelle HARABAU
Bargteheider Straße 99
22143 Hamburg
Tel. 040 673609-0
Fax 040 67391191

www.harabau.de
info@harabau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.	08:00 bis 18:00 Uhr
Di. & Mi.	08:00 bis 17:00 Uhr
Do.	08:00 bis 16:00 Uhr
Fr.	08:00 bis 12:00 Uhr

Vorstand:	(Durchwahl)
Hans-Jürgen Teudt harabau@harabau.de	-19
Peter Kessler harabau@harabau.de	-19
Mitgliederbetreuung und Vorstandssekretariat:	
Monika Opitz opitz@harabau.de	-19
Hausbewirtschaftung:	
Kai Jensen jensen@harabau.de	-11
Robert Iwohn iwohn@harabau.de	-12
Ute Riethling riethling@harabau.de	-13
Kerstin Sinnhuber sinnhuber@harabau.de	-14
Rechnungswesen:	
Oliver Romund romund@harabau.de	-16
Reinhard Radtke radtke@harabau.de	-25
Sabine Hammann hammann@harabau.de	-15

Technische Abteilung:	(Durchwahl)
Britta Weisse weisse@harabau.de	-17
Alexander Schulz schulz@harabau.de	-18
Mike Lange lange@harabau.de	-23
Zentrale:	
Martina Kählert kaehlert@harabau.de	-0
Anja Gitt gitt@harabau.de	-0
Hausmeister:	(Mobil)
Michael Frank	0163 6736097
Stephan Cohrt	0163 6736092
Jens Thomsen	0163 6736096
Kai Scharping	0163 6734646

Notdienst außerhalb der Geschäftszeiten:
☎ 040 7399464

Notdienst Vodafone Kabel Deutschland
☎ 0800 5266625